

«Mein Kampf kennt keine Feigheit»

Ausgabe vom 26. Februar 2014

Nur ein Herz für die Nutztiere

Ich finde es schön, dass Herr Kessler sich für die Nutztiere einsetzt und ihnen so eine Sprache gibt, er macht vieles transparent, was sonst verborgen bliebe, und hat auch schon viel erreicht. Sicher gibt es in der Schweiz viel Elend in der Nutztierhaltung, aber vieles hat sich auch verbessert. Es gibt viele Bauern, die schauen ihren Tieren gut.

Was mich sehr stört ist, dass Herr Kessler mit den meisten Tierschutzorganisationen nichts anfangen kann. Erwin Kessler ist nicht der einzige, der sich für die Tierwelt einsetzt, auch wenn er das vielleicht glaubt. Tierelend gibt es zuhauf, auch in der Heimtierhaltung.

Tierschutzorganisationen machen sehr viel Aufklärungsarbeit, zahlen Tierarztkosten für verletzte Tiere, helfen nicht mehr gewollten Tieren wie Hunden, Katzen, Nagern, Schildkröten, Vögeln, Exoten und auch Igel und anderen Wildtieren. Die Tierheime sind überfull mit solchen verschupften Tieren, und das Tierheimpersonal ist tagtäglich 24 Stunden im Einsatz, um den Tieren wenigstens ein Stück Normalität und Geborgenheit zu geben, bis für sie ein geeignetes Zuhause gefunden werden kann beziehungsweise Wildtiere in die Freiheit entlassen werden können.

Tierschutzorganisationen arbeiten eben im stillen und kommen nicht allzu viel in der Presse vor wie Herr Kessler, da sie keine ewigen Prozesse führen. Ich selber habe noch nie gehört, dass sich Herr Kessler etwa für Katzenkastrationen einsetzt oder eben auch für die vielen Heimtiere, ausser für die Kaninchen. Ausserdem setzt sich auch der Schweizer Tierschutz (STS) sehr für die Tiere in der Schweiz ein, Herr Kessler sollte sich einmal darüber richtig informieren.

Überhaupt täte es ihm gut, einmal über den Tellerrand zu schauen, was andere Tierschutzorganisationen alles so leisten, aber in seinem Kopf existieren wahrscheinlich nur Nutztiere, die vielen anderen Tiere, die auch Hilfe benötigen, sind ihm egal. Das ist für mich keine Tierliebe.

Yvonne Blümmel, 8505 Pfyn